

Dienogest und GnRH-Analoga können Operation bei Frauen mit Endometriomen und Kinderwunsch unterstützen

Datum: 02.08.2022

Original Titel:

Dienogest treatment after ovarian endometrioma removal in infertile women prior to IVF

DGP - Die Studie zeigt daher, dass Patientinnen, denen Endometriome aus den Eierstöcken operativ entfernt wurden, von einer Therapie mit Dienogest oder [GnRH-Analoga](#) profitieren könnten. Die Anzahl der Eizellen, die für eine anschließende künstliche Befruchtung entnommen werden konnten, war bei Patientinnen mit Dienogest oder [GnRH-Analoga](#) höher.

Endometriose ist eine häufige chronische Erkrankung der Frau. Gewebe der Gebärmutter Schleimhaut siedelt sich auch außerhalb der Gebärmutterhöhle wie beispielsweise in den Eierstöcken an. Diese Endometrioseherde sind durch [Hormone](#) beeinflussbar und verändern sich daher im Laufe des Zyklus. Es kann zu starken Blutungen, Schmerzen, Verwachsungen und Unfruchtbarkeit kommen. Die Ursachen der Endometriose sind weitgehend unbekannt. Endometriome sind gutartige Zysten, die im Zusammenhang mit Endometriose auftreten können. Wissenschaftler aus Russland haben jetzt die Behandlung mit Hormonen zur Bekämpfung von Endometriomen untersucht.

Die Wissenschaftler untersuchten Frauen mit Endometriomen

Hormonpräparate können die Endometriose unterdrücken, indem sie das Wachstum der Gebärmutter Schleimhaut beeinflussen. Auch im Vorfeld einer künstlichen Befruchtung können die Hormonpräparate den Zyklus regulieren, die Symptome der Endometriose verringern oder die Endometrioseherde verkleinern. Aber auch eine Operation, bei der Endometrioseherde oder Zysten entfernt werden, kann die Fruchtbarkeit erhöhen. Die Wissenschaftler untersuchten jetzt Dienogest und GnRH-Analoga als Hormonpräparate im Vorfeld einer künstlichen Befruchtung bei Frauen mit Endometriomen.

Die [In-Vitro-Fertilisation](#) (IVF) ist ein häufiges Verfahren der künstlichen Befruchtung. Zunächst wird die Bildung von Eizellen und der Eisprung hormonell stimuliert. Die Eizellen werden entnommen und im Reagenzglas mit Spermien befruchtet. Nach einer kurzen Entwicklungszeit im Brutschrank werden die Embryonen wieder in die Gebärmutter eingebracht.

Patientinnen profitierten von Dienogest oder GnRH-Analoga

Die Wissenschaftler untersuchten Patientinnen mit Endometriomen. Die Patientinnen wurden zwischen 2012 und 2015 wegen Endometriomen im Eierstock operiert. Innerhalb der sechs Monate vor der geplanten [In-Vitro-Fertilisation](#) wurden die Patientinnen mit Dienogest (38 Patientinnen) oder GnRH-Analoga (70 Patientinnen) behandelt. 36 Patientinnen wurden im Vorfeld der künstlichen

Befruchtung nicht hormonell behandelt und dienten als Kontrolle. Zwischen den Patientinnen der einzelnen Gruppen bestanden keine Unterschiede in der Größe der operierten Endometriome und in den Kennwerten für die Eizellreserve. Jede Frau hat von Geburt an eine bestimmte Anzahl Eizellen, die im Laufe des Lebens verbraucht werden. Die Reserve lässt sich mit Hilfe von Blutwerten und [Ultraschall](#) abschätzen.

Während der künstlichen Befruchtung mussten bei Frauen, die nicht mit einer unterdrückenden [Hormontherapie](#) behandelt worden waren, höhere Dosen der stimulierenden [Hormone](#) ([Gonadotropine](#)) verwendet werden. Außerdem war die Anzahl entnommener Eizellen bei Patientinnen ohne Dienogest oder GnRH-Analoga geringer.

Die Studie zeigt daher, dass Patientinnen, denen Endometriome aus den Eierstöcken operativ entfernt wurden, von einer Therapie mit Dienogest oder GnRH-Analoga profitieren könnten. Die Anzahl der Eizellen, die für eine anschließende künstliche Befruchtung entnommen werden konnten, war bei Patientinnen mit Dienogest oder GnRH-Analoga höher.

Referenzen:

Muller V, Kogan I, Yarmolinskaya M, Niauri D, Gzgzyan A, Aylamazyan E. Dienogest treatment after ovarian endometrioma removal in infertile women prior to IVF. *Gynecol Endocrinol.* 2017;33(sup1):18-21. doi:10.1080/09513590.2017.1415676.

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“